

**Gritta Lewandowsky**

**Pressesprecherin**

**Isabelle Härle beim Mittel- und Langstreckenmeeting der SVg Bottrop 1924 am Start  
Medaillenregen für die Gastgeber**

Beim 12. Mittel- und Langstreckenmeeting der Schwimm-Vereinigung 1924 belohnten sich die Gastgeber mit einem wahren Medaillenregen für die gute Trainingsarbeit. 43 Gold-, 33 Silber- und 19 Bronzemedailles sprachen eine deutliche Sprache.

Besonderen sportlichen Glanz bekam die Veranstaltung, die mit Grußworten von Bürgermeister Klaus Strehl und Botspo-Vorsitzenden Dr. Peter Scheidgen eröffnet wurde, durch den Start der Welt- und Europameisterin Isabelle Härle von der SG Essen. Natürlich war die Ausnahmesportlerin, die in 16:13,66 über 1500 m Freistil einen neuen Hallenrekord aufstellte, eine Klasse für sich. Die Vereinsführung war entsprechend stolz, ein solches Highlight präsentieren zu können, zumal sich Isabelle als „Star zum Anfassen“ präsentierte und geduldig Autogramme schrieb, für gemeinsame Fotos zur Verfügung stand und auch eine Siegerehrung durchführte. Doch auch die Ergebnisse der eigenen Aktiven sorgten für mindestens ebenso gute Laune.

In herausragender Form präsentiert sich derzeit Yannik Urbanietz (Jg. 01). Bei sechs Starts verließ er sechs Mal als Sieger das Becken und sicherte sich Gold über 200, 400 und 1.500 m Freistil (2:21,41, 5:09,34 und 20:29,22), 200 und 400 m Lagen (2:42,07 und 5:48,53) und 200 m Brust (2:56,65).

Ungeschlagen bei vier Starts blieb Christian Eudenbach in der AK 25 und siegte über 400, 800 und 1.500 m Freistil in 4:49,53, 10:11,08 und 19:33,34 sowie 200 m Schmetterling in 2:35,25.

Drei Mal auf das oberste Siegereppchen kletterte Nicole Meyhöfer (AK 20) über 200 m Brust (3:27,69), 200 m Schmetterling (3:25,34) und 400 m Lagen (6:51,13). Mit zwei Silbermedaillen über 200 m Lagen in 3:11,97 und 400 m Freistil in 6:20,24 rundete sie ihre Leistung ab.

Dreifaches Gold erschwamm sich auch Laura Thürstein (Jg. 05) über 200 und 800 m Freistil (3:14,41 und 13:51,43) und 200 m Rücken in 3:36,73. Über 400 m Freistil kam in 6:54,84 die Silbermedaille hinzu.

Ebenfalls drei Goldmedaillen sicherte sich Celine Dämmer (Jg. 97) über 400 und 800 m Freistil (5:21,74 und 11:13,72) sowie 200 m Schmetterling (2:56,24). Hinzu kam Silber über 400 m Lagen in 5:59,87.

Auch Jill Ohlendorf gewann in der AK 25 drei Mal Gold über 400 und 800 m Freistil (5:20,05 und 11:06,07) sowie 200 m Rücken in 2:46,81. Diese Zeit bedeutete auch einen neuen Vereinsrekord.

Einen Doppelsieg konnten gleich sechs Aktive der 24er feiern. Max Griebner (Jg. 00) setzte sich über 200 und 400 m Freistil (2:30,22 und 5:24,43) durch und gewann außerdem drei Mal Silber über 1.500 m Freistil (22:07,64), 200 m Brust (3:08,13) und 400 m Lagen (6:36,31). Niklas Janik (Jg. 01) war über 200 m Rücken in 2:41,57 und 800 m Freistil in 10:37,27 nicht zu schlagen, hinzu kam Silber über 200 und 400 m Freistil (2:23,83 und 5:12,60). Jana Hegemann (Jg. 02) schlug über 200 m Brust in 3:23,04 und 400 m Lagen in 6:58,66 als Erste an und sicherte sich zudem Silber über 200 m Lagen in 3:06,17.

Leonie Dirlat (Jg. 05) setzte die Bestmarken über 200 m Lagen in 3:37,50 und 200 m Brust in 3:50,61 und gewann jeweils Bronze über 400 und 800 m Freistil (7:21,28 und 14:50,97). Über 400 und 800 m Freistil gewann Lukas Thürstein (Jg. 99) Gold in 5:10,17 und 10:35,38 sowie Silber über 200 m Rücken in 2:44,23. Dana Schwarze (Jg. 98) stand über 1.500 m Freistil in 22:34,77 und 200 m Schmetterling in 3:08,94 ganz oben auf dem Treppchen.

Neun weitere Aktive setzten sich je ein Mal an die Spitze. Markus Althoff (AK 45) gewann über 800 m Freistil in 13:14,72, Hannah Buttler (Jg. 06) über 400 m Freistil in 9:11,92. Jeweils über 400 m Freistil sicherten sich Berzan Daval (Jg. 04) in 6:51,43 und Jadon Frömming (Jg. 06) in 10:01,86 Gold. Jil Lewandowsky (Jg. 99) war über 200 m Schmetterling in 3:18,03 ebenso wenig zu schlagen wie Patrick Linke (Jg. 03) über 200 m Freistil in 3:08,61 und Rachel Löcker (Jg. 07) über 200 m Rücken in 4:34,46. Joris Münzer (Jg. 03) setzte sich über 200 m Brust in 3:56,65 durch und Max Spielvogel (Jg. 01) über 200 m Schmetterling in 3:00,22.

Weitere Medaillengewinner waren Lioba Drewer-Gutland (Jg. 07, 1 x Silber), Julia Fleischer (AK 20, 1 x Silber), Dennis Hegemann (Jg. 98, 5 x Silber), David Kizyna (AK 25, 1 x Silber), Annika Linke (Jg. 06, 2 x Silber), Nicole Maier (Jg. 00, 1 x Silber), Thomas Menker (Jg. 04, 1 x Bronze), Yasmin Roer (Jg. 03, 2 x Bronze), Louisa Rövemeier (Jg. 01, 1 x Silber, 3 x Bronze), Robert Maurice Schröder (Jg. 00, 1 x Silber, 1 x Bronze), Tyler Smuda (Jg. 07, 2 x Silber), Carla Thelen (Jg. 05, 1 x Bronze) und Katrin Urbanietz (Jg. 99, 1 x Bronze).

Gute Leistungen erbrachten auch Jannik Deffte (Jg. 01), Lilly Erdhütter (Jg. 05), Jan Gehring (Jg. 01), Michelle Gojowczyk (Jg. 01), Indra-Marie Messal (Jg. 05), Leo Spielvogel (Jg. 04), Luc Spielvogel (Jg. 02), Sophia Thiel (Jg. 05) und Kira Thürstein (Jg. 05).

Mit freundlichen Grüßen

gez. Gritta Lewandowsky